Jeremia 43

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und es geschah, als Jeremia zu dem ganzen Volke alle Worte Jehovas, ihres Gottes, zu Ende geredet, womit ihn
Jehova, ihr Gott, zu ihnen gesandt hatte, alle jene Worte, **2** da sprachen Asarja[1], der Sohn Hoschajas, und Jochanan,
der Sohn Kareachs, und alle frechen Männer - sie sprachen zu Jeremia: Du redest Lügen! Jehova, unser Gott, hat
dich nicht gesandt und gesagt: Ihr sollt nicht nach Ägypten ziehen, um euch daselbst aufzuhalten; **3** sondern Baruk,
der Sohn Nerijas, hetzt dich wider uns auf, um uns in die Hand der Chaldäer zu liefern, damit sie uns töten und uns
nach Babel wegführen. - **4** Und so hörten Jochanan, der Sohn Kareachs, und alle Heerobersten und das ganze Volk
nicht auf die Stimme Jehovas, im Lande Juda zu bleiben. **5** Und Jochanan, der Sohn Kareachs, und alle Heerobersten
nahmen den ganzen Überrest von Juda, welche aus allen Nationen, wohin sie vertrieben worden, zurückgekehrt
waren[2], um sich im Lande Juda aufzuhalten: **6** die Männer und die Weiber und die Kinder und die Königstöchter, und
alle Seelen, welche Nebusaradan, der Oberste der Leibwache, bei Gedalja, dem Sohne Achikams, des Sohnes
Schaphans, zurückgelassen hatte, und auch den Propheten Jeremia und Baruk, den Sohn Nerijas; **7** und sie zogen
nach Ägypten, denn sie hörten nicht auf die Stimme Jehovas. Und sie kamen nach Tachpanches[3].

8 Und das Wort Jehovas geschah zu Jeremia in Tachpanches also: **9** Nimm große Steine in deine Hand und senke sie
in Mörtel ein am Ziegelofen, der bei dem Eingang des Hauses des Pharao in Tachpanches ist, vor den Augen der
jüdischen Männer; **10** und sprich zu ihnen: So spricht Jehova der Heerscharen, der Gott Israels: Siehe, ich sende hin
und hole Nebukadrezar, den König von Babel, meinen Knecht, und setze seinen Thron über diese Steine, die ich
eingesenkt habe; und er wird seinen Prachtteppich über ihnen ausbreiten. **11** Und er wird kommen und das Land
Ägypten schlagen: wer zum Tode bestimmt ist, gehe zum Tode; und wer zur Gefangenschaft, zur Gefangenschaft; und
wer zum Schwerte, zum Schwerte. **12** Und ich werde ein Feuer anzünden in den Häusern der Götter Ägyptens, und er
wird sie verbrennen und sie wegführen. Und er wird das Land Ägypten um sich wickeln, wie der Hirt sein Oberkleid
um sich wickelt; und er wird von dannen ziehen in Frieden. **13** Und er wird die Säulen[4] von Beth-Semes[5], welche im
Lande Ägypten sind, zerschlagen, und die Häuser der Götter Ägyptens mit Feuer verbrennen.

Fußnoten

1. Wahrsch. ist zu l.: Jesanja (S. Kap. 42,1)
2. S. Kap. 40,11.12
3. S. die Anm. zu Hes. 30,18
4. d.h. die Obelisken
5. Beth-Schemesch (Sonnenhaus) ist die hebr. Übersetzung des heiligen Namens der Stadt On, welche durch ihre dem Sonnengott geweihten Tempel berühmt war

Druckausgabe erzeugt am 08.09.2025 auf bibelkommentare.de